

Workshop

Junge Muslime als Partner

Strukturen, Fördermöglichkeiten,
Projekte in der Jugendarbeit


22. Februar 2014
Tagungszentrum Hohenheim

In Zusammenarbeit mit

Robert Bosch Stiftung

landesjugendring
baden-württemberg e.v.

*entdecke
was geht*

 Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Programm

Samstag, 22. Februar 2014

ab 9.00 Uhr
Kaffee

9.30 Uhr
Begrüßung und Einleitung
Ziele des Workshops im Kontext des Projekts "Junge
Muslime als Partner"
Vorerfahrungen und Profil der TeilnehmerInnen

10.00 Uhr
Open Space zu Thesen des Projektes

10.30 Uhr
Impulsvorträge

1. Selbst aktiv werden
Rolle und Qualifikation der Jugendlichen
Gerlinde Röhm, Landesjugendverband Baden-
Württemberg e.V., Stuttgart

11.15 Uhr
Kaffeepause

11.30 Uhr
2. Wie finde ich die richtige Förderung?
Finanzierungs- und Förderprogramme für junge
Muslime
Dr. Hannes Schammann, Robert Bosch Stiftung,
Stuttgart

12.30 Uhr
Mittagessen

13.30 Uhr
Workshops

Workshop 1:
Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
Chaban Salih, Muslimische Jugend Deutschland e.V.,
Karlsruhe

Workshop 2:
Gewinnung und Qualifizierung von Ehrenamtlichen
Gerlinde Röhm, Landesjugendring
Baden-Württemberg e.V., Stuttgart
Katharina Weigel, BDJ, Stuttgart

Workshop 3:
Vom Wunsch zur Wirklichkeit. Antragswerkstatt für
eigene Ideen

Dr. Hannes Schammann und Ina Bergler,
Robert Bosch Stiftung, Stuttgart
Florian Knape, Bundesamt für Migration und
Flüchtlinge, Nürnberg

15.45 Uhr
Kaffeepause

16.00 Uhr
**Perspektiven und Weiterentwicklung
Gruppenarbeit**

16.45 Uhr
Auswertung der Gruppenarbeit

17.00 Uhr
Ende der Veranstaltung

Tagungsleitung

Hussein Hamdan M.A.
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Gerlinde Röhm
Landesjugendring Baden-Württemberg e.V., Stuttgart

Dr. Hannes Schammann
Robert Bosch Stiftung, Stuttgart

PD Dr. Hansjörg Schmid
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Junge Muslime als Partner

Strukturen, Fördermöglichkeiten, Projekte in der Jugendarbeit

Einen Workshop zum interreligiösen Dialog oder zu einem politischen Thema organisieren? Gemeinsam mit anderen Jugendlichen etwas in unserer Kommune machen? Dazu braucht es neben einer zündenden Idee auch Geld und Personen, die die Sache vorbereiten und planen. Die Strukturen der Jugendarbeit in Deutschland sind komplex, bieten aber viele Chancen der Qualifizierung, der Vernetzung und von selbstorganisierten Aktivitäten.

Muslimische Jugendarbeit kann ein Beitrag dazu sein, das Zusammenleben mitzugestalten. Manche muslimische Jugendgruppen sind schon Mitglieder von Jugendringen oder sind dabei, entsprechende Beziehungen aufzubauen. Mit dem Bund der Alevitischen Jugendlichen und den DITIB-Landesjugendverbänden wurden auch erste landesweite Strukturen aufgebaut. In anderen Verbänden setzen Jugendliche ebenfalls neue Akzente in ihrer Arbeit und ihren Aktivitäten.

Der Workshop baut auf Ergebnissen des Projekts „Gesellschaft gemeinsam gestalten - Junge Muslime als Partner“ auf. Darin wurden Strukturen, Schwerpunkte und Ausrichtung der Jugendarbeit in einem breiten Spektrum islamischer Vereinigungen in Baden-Württemberg untersucht. Darüber hinaus wurden deutschlandweit acht modellhafte Projekte identifiziert, in denen muslimische Jugendliche mit anderen Trägern zusammenarbeiten.

Eingeladen zu diesem Workshop sind junge Muslime, die im Bereich der Jugendarbeit Verantwortung übernehmen oder etwas aufbauen wollen und sich für folgende Fragen interessieren:

Wie können wir ...

... einen Förderantrag stellen?

... uns für die Arbeit mit anderen Jugendlichen qualifizieren?

... andere Jugendliche als Ehrenamtliche gewinnen?

... professionelle Strukturen aufbauen?

... mit anderen Gruppen und Organisationen zusammenarbeiten?

... es schaffen, dass die Öffentlichkeit etwas von unseren Aktivitäten erfährt?

Zur Teilnahme

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Geschäftsstelle -

Referatsassistentin: Martina Weishaupt

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640-729; Fax: +49 711 1640-929

E-Mail: weishaupt@akademie-rs.de

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung zur Tagung erbitten wir schriftlich per E-Mail (weishaupt@akademie-rs.de) spätestens bis zum 05.02.14. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldung ist verpflichtend. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung!

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart - Tagungszentrum Hohenheim - Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Mit der Stadtbahn (U5 Richtung Fasanenhof, U6 Richtung Leinfelden) ab Stuttgart Hauptbahnhof bis Möhringen, von dort U3 bis Plieningen (Endstation), Fahrtzeit ca. 30 Min. (Bei Anreise mit der S-Bahn von Süden kann schon in Stuttgart-Vaihingen in die U3 gewechselt werden). Von der Endstation sind es noch 300 Meter zur Paracelsusstraße (zunächst weiter in Fahrtrichtung, im Kreuzungsbereich/Kreisverkehr die Hauptstraße überqueren, dann gleich rechts).
Autobahn aus Richtung Ulm oder Karlsruhe: Ausfahrt „Stuttgart-Hohenheim“ in Richtung Plieningen (aus Richtung Karlsruhe: 400 m nach dem Ortsschild „Stuttgart-Plieningen“ scharf links in die Filderhauptstraße, von dort ca. 1 km bis zum Kreisverkehr mit der Abzweigung „Universität Hohenheim“, dann gleich scharf rechts in die Paracelsusstraße).

Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungszentrum mit dem Bus Linie 79 in zwölf Minuten (Abfahrt alle 20 Minuten).